

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von den vom Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Korporationen werden für die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[54097] Berlin, den 22. Oktober 1885.
P. P.

Hierdurch erlaube ich mir die ergebene Mitteilung zu machen, daß ich die Sortiments- und Antiquariatsbuchhandlung des Herrn C. F. Conrad hier ohne Activa und Passiva käuflich erworben habe*) und dieselbe unter der Firma:

C. F. Conrad's Sortiments- und Antiquariatsbuchhandlung, Ulrich Kracht

in der bisher soliden Weise fortführen werde.

Durch eine 10jährige ununterbrochene Thätigkeit in den geachteten Häusern der Herren August Mied in Prenzlau, Albert Haase in Rathenow, Paul Neubner in Köln, Theodor Ackermann in München, Theodor Lichtenberg in Breslau und löbl. Hirschwald'sche Buchhandlung in Berlin glaube ich die zur Gründung meiner Selbständigkeit nötigen Kenntnisse und Erfahrungen in genügendem Maße erworben zu haben.

Während meiner zweijährigen Thätigkeit in der Hirschwald'schen Buchhandlung hier mit den Platzverhältnissen vollständig vertraut, hoffe ich, unterstützt durch vielseitige persönliche Beziehungen, im Besitze ausreichender Mittel, das auf solider Basis bereits seit 20 Jahren bestehende Geschäft zu weiterer Ausdehnung und Blüte zu bringen.

Keinen Bedarf werde ich im allgemeinen gegen bar beziehen; wo ich offener Rechnung unbedingt benötige, werde ich mir erlauben darum besonders, unter Aufgabe von Referenzen, zu ersuchen.

Cirkulare, Verlags-, Antiquariats- und Auktionskataloge, sowie Anzeigen von Preisherabsetzungen und Partiebezügen sind mir besonders erwünscht.

Meine Vertretung in Leipzig hat Herr R. F. Koehler freundlichst übernommen, der stets mit genügenden Vermitteln zur Erfüllung meiner Verbindlichkeiten versehen sein wird.

Hochachtungsvoll

Berlin SW., Friedrichstraße 19.

Ulrich Kracht,

in Firma

C. F. Conrad's Sortiments- und
Antiquariatsbuchhandlung.

*) Wird bestätigt.

C. F. Conrad.

[54098] Hiermit bringe ich zur allgemeinen Kenntnis, daß ich neben meinem dahier bestehenden Verlags-, Papier- u. Agenturgeschäft wieder eine

Sortiments- und Antiquariatsbuchhandlung

betreibe. — Nova wähle ich selbst; im übrigen verweise auf mein versandtes Cirkular. Zugleich danke ich den Herren Verlegern für Contoer-

öffnung bestens. — Mein Kommissionär ist wie früher: Herr Franz Wagner in Leipzig.

Mit Hochachtung

Hof, im Oktober 1885.

F. G. Thelemann,

Verlags- u. Sortimentsbuchhandlung.

[54099] Meine Kommission für Berlin übertrug ich von heute ab

der Mittler'schen Buchhandlung
(N. Bath).

Barmen, 23. Oktober 1885.

W. Langewiesche's Buchhandlung
(N. Graepel).

Kommissionswechsel.

[54100] Im Einverständnis mit Herrn F. Volckmar übernehme ich von heute ab die Kommission von:

Herrn Carl Job. Kreiml

in Trautenau und Johannsbad.

Leipzig, 23. Oktober 1885.

Paul Stiehl.

Verkaufsanträge.

[54101] Ein hervorragend schöner Bilderbuchverlag einer renommierten Firma ist mit bedeutenden Vorräten, Verlagsrechten, Stöcken, Clichés etc. für 16 000 Mk. unter sehr günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen.

Berlin.

Elwin Stände.

[54102] Ein kleiner Verlag, bestehend aus einigen pädag. u. jur. Artikeln, ist billig zu verkaufen. Reflektenten wollen sich sub Ch. I. S. # 36699. durch die Exped. d. Bl. melden.

[54103] Ein gangbarer Verlag, Volksliteratur u., sofort zu verkaufen. Preis 12 000 Mark. Offerten sub W. K. 33936. an die Exped. d. Bl.

[54104] Ein Antiquariat mittleren Umfangs, ca. 14 500 Bände aus allen Gebieten der Litteratur und besonders Prachtwerke umfassend, soll im ganzen oder geteilt verkauft werden.

Anfängern bietet sich hierdurch eine äußerst günstige Gelegenheit zur Errichtung eines gut assortierten Lagers.

Zettelkatalog steht auf Verlangen zu Diensten.

Gef. Offerten sub S. R. W. 35743. durch die Exped. d. Bl.

[54105] Für Antiquare. — Das große antiquarische, stets durch Neuankäufe ergänzte, daher sehr wertvolle Lager einer angesehenen Firma in einer der angenehmsten größeren Städte Deutschlands mit reicher und intelligenter Bevölkerung ist ganz besonderer Umstände halber mit allen Katalogen (größtenteils in neuester Zeit publiziert oder noch im Druck) en bloc zu verkaufen. Sorgsam gepflegte Spezialitäten. Katalogwert bei billigem Preisansatz mindestens 125 Tille, Bruttogewinn jährlich über 7500 Mk., geringe Spesen. Auch für zwei Herren eine vorzügliche Acquisition. Kaufpreis 26 000 Mk. bei 18 000 Mk. Anzahlung. Gef. Anfragen unter S. F. 35927. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Kaufgesuche.

[54106] Ein nachweisbar rentabler wissenschaftlicher Verlag wird zum 1. Januar 1886 zu kaufen gesucht. Betreffender verfügt über gute Referenzen. — Offerten sub A. Z. 36096. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[54107] Zur Erweiterung eines bereits bestehenden Verlagsgeschäftes in Leipzig wird ein gangbarer Verlag mit guten Autorenverbindungen im Werte bis zu 50 000 Mk. zu kaufen gesucht. Offerten werden unter Chiffre E. O. # 36275. an die Exped. d. Bl. erbeten.

Teilhaber gesuche.

[54108] Für ein Verlagsgeschäft, verbunden mit Druckerei und einer täglich erscheinenden Zeitung, wird ein Associé mit einem Kapital von 25–30 000 Mark gesucht.

Offerten unter A. B. C. # 36276. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[54109] Eine Sortiments- und Verlagsbuchhandlung in einer großen Stadt Norddeutschlands sucht eine jüngere rüstige Arbeitskraft mit einer Einlage von 5000–6000 Mark, event. auch als Teilhaber. Das Kapital kann sichergestellt werden. Offerten unter E. F. 36309. durch die Exped. d. Bl.

Teilhaber anträge.

[54110] Teilhaber antrag. — Ein vermöglicher, feingebildeter Buchhändler (Gymnasialabiturient!) wünscht in ein renommiertes Leipziger Verlagsgeschäft, am liebsten wissenschaftlicher Richtung, einzutreten, in welchem er jedoch vorerst kurze Zeit als Gehilfe ev. Volontär arbeiten möchte. Gef. Offerten sub W. O. # 35427. durch die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher.

Der Kulturkämpfer.

[54111]

Herausgegeben von Otto Glagau.

Heft 120. Hof-Prediger Stöcker und sein Proceß. — Max von Liebermann und die „Deutsche Volks-Zeitung“. — Drei und einhalbprocentige Preussische Consols. — Löss Sonnemann contra Eugen Richter.

Heft 121. Feldmarschall Freiherr von Manteuffel. — Drosfen's Historischer Hand-Atlas. — „Es fehlt an einem Betrogenen!“ — Neue Zeitungen.

Heft 122. Zur Frauen-Frage. — Das Schwarze Buch. — Deutsche Colonien im Laplata-Gebiet. — Concurß W. von Born in Dortmund.

Preis pro Heft 60 \mathfrak{A} ord., 42 \mathfrak{A} bar.

Semester (12 Hefte) 6 \mathfrak{M} ord., 4 \mathfrak{M} 50 \mathfrak{A} bar.

Jedes Heft ist für sich abgeschlossen.

Berlin SW., Bergmann-Strasse 108.

Expedition des Kulturkämpfer (Otto Glagau)